

Bericht zur VMS 2023 am 7./8. Okt 23

auf der Max-Bowling Brunnthal

Es nahmen 16 Mitglieder unseres Vereins daran teil. Es waren ursprünglich 18 Teilnehmer, aber einer musste beruflich passen und der Zweite war leider unser Kassenwart Obi der sich kurz zuvor verletzt hatte, aber trotzdem dabei war und die Auswertung übernahm.

Unsern ganz besonderen Dank möchte ich Obi aussprechen, nicht nur, dass er 16 Teilnehmer zusammen bekommen hat sondern auch 2 Spieler die nicht gerade um die Ecke wohnen (Jan aus Oldenburg und Matthias aus Meißen) dazu gebracht hat an der VMS teil zu nehmen und noch einer war da, nicht als Teilnehmer, sondern als Zuschauer. Er ist bereits seit über 10 Jahren treues Mitglied in unserem Verein und obwohl er schon seit Jahren nicht mehr Bowling spielt, hat er es sich nicht nehmen lassen an diesem Wochenende mit dabei zu sein. Unser Sportkamerad Bernd.

Nun zur VMS. Um den Stress der Anreise zu verhindern reisten einige bereits am Freitag an und gingen abends gemeinsam in die in der Nähe gelegene Osteria zum Abendessen. Es war ein lustiger Abend und das Essen war wie immer sehr gut. Am Samstag-Vormittag begann dann die VMS, die Bahnen wurden ausgelost und dann ging es los. Es fielen von Anfang an sehr gute Ergebnisse und bereits im 2. Durchgang wurde das höchste Einzelspiel der Meisterschaft gespielt von Tindaro mit 256 Pins. Auch die höchste 4. Serie wurde im ersten Durchgang gespielt von Tindaro mit 863 Pins dicht gefolgt von Matthias mit 847 Pins Im 3. Durchgang erzielte dann Lars noch 846 Pins. Nach 4 Spielen war dann erst mal Mittag und danach spielten alle nochmals eine 4. Serie. Die guten Ergebnisse hielten an. Dann war der sportliche Teil des Tages vorbei und wir trafen uns später wieder im Restaurant der Max-Bowling zum Abendessen. Es war ein lustiger Abend und auch hier war das Essen sehr gut. Am nächsten Morgen ging es dann weiter mit der dritten 4. Serie. Diese musste entscheiden, welche 5 Herren ins Finale kamen. Bei den Damen war klar, dass alle 4 Damen das Finale spielten aber die Reihenfolge stand noch nicht fest. Dann war die 3. Serie beendet und alle waren gespannt bei den Damen auf die Reihenfolge und bei den Herren wer es geschafft hat ins Finale zu kommen und natürlich auf welchem Platz.

Im Stepladder der Damen gab es nur die eine Frage, konnte Sarah ihren 1. Platz verteidigen. Leider war sie sehr nervös und machte dadurch einige Fehler, Gabi nützte dies aus und stand nach 2 Spielen als neue Vereinsmeisterin 2023 fest.

Bei den Herren ging Stefan als 4. In das Finale und machte einen Durchmarsch bis auf Platz 1 Somit neuer Vereinsmeister 2023 Stefan Maier.

Das war das Ende der Vereinsmeisterschaft 2023, alle packten ihre Bowlingbälle ein und machten sich auf den Heimweg.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Spielerinnen und Spielern für ihre Teilnahme und ihren Einsatz bedanken.

Mein ganz besonderer Dank gilt aber Bernd und Obi die im Hintergrund alles organisierten.